



Fast kann man sagen, daß die „Tage der Wissenschaft“ schon eine eigene Geschichte haben. Unsere Fotos: die Neuererker beraten 1970 gemeinsam; unten: Eine Ausstellung gab im gleichen Jahr einen Einblick in die Kooperationsbeziehungen.



Rektor Prof. Dr. sc. Lothar Rathmann 1970 zum Nutzen der „Tage der Wissenschaft“: „Unsere Wissenschaftler und Studenten möchten die vielen Anregungen aus der ständigen Zusammenarbeit mit dem VEB Kombinat GISAG, die in den „Tagen der Wissenschaft“ nun schon zum dritten Mal ihren jährlichen Höhepunkt erreichten, nicht mehr missen. Einer Universitäts-

TAGE DER WISSENSCHAFT

Zum 5. Male finden in der Zeit vom 7. bis 10. November die „Tage der Wissenschaft Karl-Marx-Universität – VEB GISAG“ statt. Wie in jedem Jahr, so sind diese Tage auch im Jahre 1978 ein Höhepunkt der Kooperation zwischen KMU und VEB GISAG und tragen zur Erhöhung der Praxisverbundenheit in Lehre und Forschung und zur Einführung wissenschaftlicher Ergebnisse in die betrieblichen Reproduktionsprozesse bei. Eine Besonderheit, die auf eine

Weiterentwicklung der guten Tradition hindeutet, ist u. a. der Vortrag zum Abriß der Geschichte der SED. Sechs Arbeitskreise werden tagen, in denen Wissenschaftler gemeinsam mit GISAG-Angehörigen neueste wissenschaftliche Erkenntnisse und praktische Erfahrungen austauschen. Neu ist, daß sich Kombinatdirektor Poppe und Rektor Prof. Rathmann einer gemeinsamen Rechenschaftslegung stellen.

Dienstag, 7. Nov.

9 Uhr, Kulturhaus GISAG, Großer Saal, Eröffnung der Tage der Wissenschaft 1978 durch den Rektor der KMU Prof. Dr. sc. Rathmann

9.15 Uhr, Kulturhaus GISAG, Großer Saal, Vortrag zum Abriß der Geschichte der SED, Referent: Prof. Dr. Griesp, KMU

10.30 Uhr, Kulturhaus GISAG, Großer Saal, Vortrag, Abrechnung der im Themenkatalog 1978 erzielten Ergebnisse. Referent: Kombinatdirektor GISAG Dr. Poppe

13 Uhr, Kulturhaus GISAG, Wilhelm-Pieck-Saal, WAO-Seminar, Wissenschaftliche Leitung: Doz. Dr. Hauser, KMU, und Dipl.-Ök. Michael, GISAG

Mittwoch, 8. Nov.

8 Uhr, Kulturhaus GISAG, Großer Saal, Arbeitskreis Maschinenbau, Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. sc. Gläß, KMU, und Dipl.-Ing. Köttgen, GISAG

8 Uhr, Kulturhaus GISAG, Wilhelm-Pieck-Saal, Arbeitskreis Leitung und Planung sozialer Prozesse, Wissenschaftliche Leitung: Doz. Dr. sc. Kulak, KMU, und Dipl.-Ök. und Ing. Kroszewsky, GISAG

9 Uhr, VEB GISAG, Sitzungszimmer Heizhaus, Rechtsseminar: Aktuelle rechtliche Probleme der Herusbildung direkt unterstellter Kombinate und die höhere Verantwortung der Betriebe, Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. sc. Schinrath, KMU, und Dipl.-Jur. Buchali, GISAG

12 Uhr, Kulturhaus GISAG, Wilhelm-Pieck-Saal, Arbeitsberatung der Leitungen von KMU und GISAG; Zur weiteren Entwicklung

Programm

der Beziehungen zwischen KMU und GISAG. Wissenschaftliche Leitung: Rektor Prof. Dr. sc. Rathmann, KMU, und Kombinatdirektor Dr. Poppe, GISAG

Donnerstag, 9. Nov.

8 Uhr, Kulturhaus GISAG, Großer Saal, Arbeitskreis Gießertechnik, Wissenschaftliche Leitung: Dr. Petzold und Dr. Ketscher, GISAG

8 Uhr, Kulturhaus GISAG, Wilhelm-Pieck-Saal, Arbeitskreis Leitungs- und Informationsorganisation, Wissenschaftliche Leitung: Doz. Dr. sc. Tragedorf, KMU, und Dr. Busch, GISAG

9 Uhr, KMU, Senatssaal, Ritterstraße, Erfahrungsaustausch der SED-Parteioffiziere der KMU und GISAG. Wissenschaftliche Leitung: 1. Sekretär der SED-Kreisleitung der KMU und Sekretär der BPO des VEB GISAG Stammbetriebes.

Erfahrungsaustausch der FDJ-Organisation KMU und GISAG zur Erziehung der Jugend als Kampfrücklage der Partei der Arbeiterklasse, Wissenschaftliche Leitung: 1. Sekretär der FDJ-Kreisleitung KMU und Sekretär der FDJ-GO GISAG

11 Uhr, Kulturhaus GISAG, Wilhelm-Pieck-Saal, Erfahrungsaustausch zur Verwaltungsrationalisierung, Wissenschaftliche Leitung: Doz. Dr. Paulus, KMU, und Dipl.-Ing.-Ök. Gaumnitz, GISAG

13 Uhr, VEB GISAG, Sitzungszimmer Heizhaus, Arbeitskreis

Rechnungsführung und Statistik, Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Kießig, KMU, und Dipl.-Ök. Fuhrmann, GISAG

Freitag, 10. Nov.

8 Uhr, Kulturhaus GISAG, Großer Saal, Arbeitskreis Gießertechnik, Wissenschaftliche Leitung: Dr. Petzold und Dr. Ketscher, GISAG

8 Uhr, Kulturhaus GISAG, Wilhelm-Pieck-Saal, Arbeitskreis Leitungs- und Informationsorganisation, Wissenschaftliche Leitung: Doz. Dr. sc. Tragedorf, KMU, und Dr. Busch, GISAG

8 Uhr, VEB GISAG, Sitzungszimmer Heizhaus, Arbeitskreis Betriebswirtschaft, Wissenschaftliche Leitung: Doz. Dr. Weigelt, KMU, und Dr. Kunze, GISAG

9 Uhr, VEB GISAG, Sitzungszimmer KD, Erfahrungsaustausch beider Rechenzentren, Wissenschaftliche Leitung: Dr. Wieland, KMU, und Dipl.-Ing.-Ök. Hilbert, GISAG

9 Uhr, KMU, Seminargebäude, Erörschung, Zl. 07/88, Neuererseminar: Erfahrungsaustausch über die Nutzung von Neuerervereinbarungen bei der Lösung von Rationalisierungsaufgaben mit anschließender Betriebsbesichtigung, Wissenschaftliche Leitung: Doz. Dr. Hauser, KMU, und Dipl.-Ges.-Wiss. Rau, GISAG

12 Uhr, Kulturhaus GISAG, Wilhelm-Pieck-Saal, Auswertung der Tage der Wissenschaft und Herausgabe eines Abschlusskommunikés, Leitung: Prof. Dr. Hirschfeld, KMU und Dr. Busch, GISAG

14 Uhr, VEB GISAG, BA-Kantine, Medizinischer Vortrag, Leitung: Dipl.-Ing. Krimmling, GISAG

Wie es manchmal früher war ...

... liegt es besonders am Herzen, wissenschaftlich qualifizierte Kader praxisverbunden auszubilden. Deshalb suche ich den Wert einer Kooperation immer darin, ob sie unseren Studenten nutzt und GISAG bringt ihnen vielfachen Gewinn.

Für die Forschung ist die Zusammenarbeit mit GISAG ein Born fruchtbarer Impulse. Gewissermaßen dient uns das Kombinat als Experimentierfeld – natürlich stets im Rahmen gesellschaftlich nützlicher Projekte. Viele unserer Forschungs-

schwerpunkte wurden mit der für den Betrieb relevanten Technik abgestimmt. Das half uns, in der Forschung Zersplitterung zu vermeiden und unsere Kräfte zu konzentrieren. Forschung für einen Betrieb des Territoriums wurde zum Bestandteil des Forschungsplanes der Karl-Marx-Universität, lief also nicht nebenher, wie es früher manchmal war.“

Aus: UZ 41, 1976



Um sie geht es letztlich – die Arbeiter des Betriebes. Wie komplex die Einbeziehung der Wissenschaft in die Lösung betrieblicher Probleme ist, zeigt schon ein Blick in das Programm. Unten: Parteisekretäre im Erfahrungsaustausch.



Veranstaltungen im November

Studiobühne

3., 7., 8., 10. und 20. November, 20 Uhr, „Sprechen wir nicht von Bibi“, von Mihai Georgescu, Mensa Ernst-Beyer-Haus, Ernst-Schneller-Str. 6

Wegen Erkrankung eines Hauptdarstellers fällt die für Mittwoch, den 1. November, vorgesehene Vorstellung aus. Bereits gelistete Karten vom 23. und 25. Oktober und für den 1. November werden am Dienstag und Donnerstag zwischen 11 und 14 Uhr in der Schalterhalle umgetauscht bzw. zurückgenommen.

Filmzyklus

16. November, 17 Uhr, „Eine Frau über Kuckucksnest“, (USA 1975), Regie: Milos Forman

Zyklus Schriftstellerlesungen

23. November, 19.30 Uhr, Ruth Werner liest im Hörsaal 17, Universitätsstraße

Leipziger Universitätschor

23. November, 19.30 Uhr, Konzert des Leipziger Universitätschores mit Werken von Bach, Beizer, Schnittke, Dirigent: Universitätsmusikdirektor Dr. Max Pommer, Thomaskirche

Akademisches Orchester

28. November, 20 Uhr, II. Akademisches Konzert, Dirigent: Musikdirektor Dr. Horst Förster, Festsaal des Alten Rathauses

Mensa Kalinin

11., 18., und 25. November, 19 Uhr, Tanz „Dienstags in der 19“

Die Anrechtsveranstaltung „Guten Morgen, Du Schöne“ findet voraussichtlich am 12. 12. 78 statt!

Der Verkauf für alle Veranstaltungen der Hauptabteilung Kultur erfolgt dienstags und donnerstags von 11 bis 14 Uhr in der Schalterhalle des Hauptgebüdes (im Innenhof).

Anrecht Lehrerstudenien, 1. Studienjahr

30. November, 19.30 Uhr, Bachkonzert mit Bachorchester und dem Thomanerchor, Kongreßhalle

Klub der Wissenschaftler und Kulturschaffenden

8. November, 19.30 Uhr, Zum VIII. Pädagogischen Kongreß, es spricht der Stellv. Minister für Volksbildung, Prof. Dr. Machacek

15. November, 19.30 Uhr, Zur Geschichte der Universität (letzter Vortrag dieser Reihe), Referent: Dr. Pläschendiger, Sektion Geschichte „Erstes und Heiteres aus der Leipziger Studentengeschichte“ 21. November, 19.30 Uhr, Künstlerische Arbeiten von Werner Hennig, eine Gemeinschaftsveranstaltung mit der Hochschulgruppe des Kulturbundes, Gesprächsleiter: Prof. Dr. Hans Schulze

22. November, 19.30 Uhr, „Umarbung der Meridiane“, aus seinem neuen Gedichtband liest Dr. Adel Karnshouli

Galerie am Sachsenplatz

63. Verkaufsausstellung 21. Oktober bis 14. November, Wal-

ter Arnold: Plastik, Zeichnungen und Farbholzschnitte; Bernhard Heising: Malerei, Zeichnungen und Druckgrafik; 3. November, 18 Uhr, Galeriegespräch 64. Verkaufsausstellung 18. November, bis 23. Dezember 1978 bauhaus (3)

Zur Ausstellung erscheint der Katalog 9 unserer Galerie

Kulturbund der Deutschen Demokratischen Republik

Hochschulgruppe Leipzig Die Kleine Galerie im Haus der Wissenschaftler zeigt im November künstlerische Arbeiten von Werner Hennig

2. November, 19.30 Uhr, HdW, Interessengemeinschaft Musik: „Schöne Welt, wo bist du?“ zum 150. Todestag von Franz Schubert, Vortrag mit Musikbeispielen und Lichtbildern von Dr. Martin Wehnert

14. November, 19.30 Uhr, HdW, Hochschulgespräch: Kinder aus der Retorte? Über Probleme und Per-



Schnappschüsse vom neuen Programm des Kabarets „academizer“, das kürzlich erfolgreiche Premiere hatte.

Foto links: Bernd-Lutz Lange, Gunter Böhne, Gisela Oechelhauser und Christian Becher in Aktion

Foto rechts: Gunter Böhne und Katrin Hort.

UZ berichtet noch ausführlich über dieses neue Programm des Kabarets.

Fotos: Reinhold Müller

Intelligenz „Gottfried Wilhelm Leibniz“, Elsterstraße 35, ... die reinste und höchste Poesie an Würde und Klarheit“, anlässlich des 175. Todestages von Johann Gottfried Herder, es spricht Prof. Dr. Walter Dietze, Direktor der Nationalen Forschungs- und Gedenkstätten der klassischen deutschen Literatur Weimar

Universitätspodium

Gemeinschaftsveranstaltung mit der KMU und Leipzig-Information 30. November, 17 Uhr, Leipzig-Information, Zimmer 307, „Was die Leute von mir denken – und wie ich wirklich bin“, Zu einigen psychologischen Problemen der Jugendlichen, spricht Prof. Dr. Wolfgang Kessel, Sektion Psychologie der KMU

Klub der jungen Arbeiter und Angestellten

1. November, Klub aktuell, unser politisches Monatsgespräch zum Thema: Wohnungsbau in Leipzig –

heute und morgen – anschl. Diskothek

4. November, Wochenend-Diskothek

6. November, Diskothek von Rudi Panten: „Das Gewandhausorchester Leipzig auf Japan-Tournee“, anschl. Diskothek

11. November, Erläuterte Wochenend-Diskothek für Freunde progressivanspruchsvoller Pop-Musik

15. November, Unsere Cinemathek zeigt: „Der Unverbessliche“ – ein französischer Kriminalroman mit einer Bombenrolle für Jean-Paul-Belmondo, anschl. Diskothek

18. November, Wochenend-Diskothek

22. November, Diskothek

25. November, Das Bonbon: Gruppe „Zapfen“, vier singende Gitarristen präsentieren Balladen, Songs, Oldies u.a., anschließend Diskothek

29. November, Im Talenttreff stellt sich vor: Carola Seelig – moderne Pantomime –

Sonderveranstaltung

10. November, 2. Mitternachtsparty für junge Eheleute der KMU, Eine Tanznacht mit Programm und kleinen Überraschungen – Beginn: 21 Uhr, Ende: 2 Uhr

Vorverkauf ab 1. November mittwochs 9 bis 13 Uhr in der HA Kultur, Ernst-Schneller-Str. 6

Museum der bildenden Künste

5. November, 19.30 Uhr, Dia-Vortrag „Carl Hofer“ (Schröter)

12. November, 19.30 Uhr, „Eltern und Kinder betrachten gemeinsam Kunstwerke“ (Gra)

19. November, 19.30 Uhr, Führung durch die Ausstellung „Lucas Cranach d. Ä.“ (Sander)

26. November, 19.30 Uhr, Führung durch die Ausstellung „Max Lingner“ (Wilhelm)